

Unsere Pfarrgemeinde hilft den Menschen leben!



Pfarrei Auferstehung Christi Passau-Neustift März/ April/ Mai 2006



Liebe Pfarrbriefleserinnen und -leser! Liebe Pfarrgemeinde! Ein herzliches Grüß Gott!

Am Samstag/Sonntag, 11./12. März 2006 finden wieder für die nächsten vier Jahre Pfarrgemeinderatswahlen statt und Sie werden gebeten, zahlreich an diesen Wahlen teilzunehmen.

Pfarrgemeinderäte erfüllen im Leben einer Pfarrei eine wichtige Aufgabe: Mit ihren verschiedenen Talenten wollen sie "aus Überzeugung" (so das Motto der Wahl) einen Beitrag leisten zu einer Pfarrgemeinde, in der menschliche Gemeinschaft erfahrbar werden kann. Kirche ist von ihrem Wesen her nicht eine Organisation, sondern ein Netz von gottgestifteten zwischenmenschlichen Beziehungen, die erfahrbar sein müssen. Für den Christen muss ein kirchlicher Lebensraum da sein, in dem ihm Menschen mit einem Gesicht begegnen. Ein Christ gelangt zum Leben, indem er anderen leben hilft. Dem Menschen leben helfen ist das Grundthema der ganzen Welt- und Heilsgeschichte. Eine Christengemeinde, eine geschwisterliche Gemeinde, setzt ein Leben miteinander voraus: einander annehmen (Rom 15,7), für einander sorgen (1 Kor 12,25), einander trösten (1 Thess 5,11), einander verzeihen (Kol 3,13). Dieses Miteinander drückt ein entscheidendes Ja zur Gemeinschaft in und mit Christus aus. Die Mitglieder dieser Kirche sollen "mitmenschlich" miteinander umgehen, denn: Wo die Liebe wohnt, dort wohnt Gott! (1 Joh 4,7-21). Wir sollen über unser christliches Leben auch miteinander sprechen; indem wir einander Leben erzählen, es zur Sprache bringen, bereichern und verändern wir es. Zur Sprache kommt aber nicht nur das, was Gott an uns tut, auch unser gelebtes Leben soll vor Gott zur Sprache kommen. Im Grunde heißt das Beten. Es gibt das anbetende Gebet, das dankende, das preisende Gebet. Daneben gibt es das Gebet um Vergebung und das Bittgebet. Zur Kirche gehören auch Feste und Feiern. Zentral ist die Feier der Eucharistie, in der Gott unter uns wohnt.

Zur Teilnahme an der Eucharistiefeier jeden Sonntag und zur Teilnahme an den Pfarrgemeinderatswahlen speziell laden Sie herzlich ein

Ihr Stadtpfarrer

Ihr Religionslehrer i.K.

Ihr Pastoralreferent

Schueße

Josef Wenninger

Han Seile

"Herr Jesus Christus, wo zwei oder drei in deinem Namen beisammen sind, da bist du mitten unter ihnen. Hilf unserer Pfarrgemeinde so zu leben, dass die Menschen dich als die Mitte der Kirche erkennen" (GL 787;2) **Aschermittwoch** Am 1. März 06 beginnt die Fastenzeit. Sehr herzlich laden wir zum Gottesdienst um 19 Uhr und zur Aschenauflegung ein. Gehen wir miteinander den Weg auf Ostern zu.

Kreuzweg - Kreuzverehrung Jeden Sonntag in der Fastenzeit um 14.00 Uhr Kreuzwegandacht und jeden Samstagabend, eine halbe Stunde vor dem Gottesdienst, Rosenkranzgebet. "Herr, dass du am Kreuz gehangen, hat der Welt das Heil gehracht." (GL 850,2)



Stadtkreuzweg Am Fr., 7. April 06, beten die Gläubigen der Stadt den Kreuzweg. Sie sammeln **sich um 20 Uhr an** der Votivkirche und ziehen dann betend zum Dom.

Kreuzwegandacht für Kinder

Am Donnerstag, 6. April 2006, um 16.00 Uhr und am Karfreitag, 14. April 2006, um 10.00 Uhr. "Die Kirche mahnt uns in der Fastenzeit zum Gebet und zu Werken der Liebe, sie ruft uns zu den Sakramenten, die das Leben der Gnade in uns erneuern." (GL 774,1

Fastenessen Für So., 19. März 2006, bereiten die Frauen unseres Frauenbundes wieder ein sog. Fastenessen (Gulaschsuppe, anschl. Kaffee u. Kuchen) vor. Auch dieses gemeinsame Essen nach dem Gottesdienst um 10 Uhr soll ein weiterer Anlass sein, Gemeinschaft zu erleben und miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Reinerlös kommt karitativen Zwecken zu.



Empfang der Ostersakramente

Wer die Ostersakramente zu Hause empfangen möchte, soll sich möglichst bald im Pfarrbüro unter 88 12 83 melden.

Eucharistische Anbetung Am Do., 2. März 2006 und am Do., 3. Mai 2006, jeweils 18 Uhr beten wie vor ausgesetztem Allerheiligsten um geistliche und kirchliche Berufe. "O Jesus, Guter Hirt, erwecke in allen Pfarrgemeinden Priester und Diakone, Ordensfrauen und Ordensmänner, apostolische Laien und Missionare für die Anliegen der ganzen Welt, die du liebst und erlösen willst." Johannes Paul II.

Weitere Anbetung: Wir laden ein zur Anbetung des Allerheiligsten am Gründonnerstag nach dem Abendmahlgottesdienst um 19.00 Uhr in der Werktagskapelle und am heiligen Grab am Karfreitag ab 9.30 Uhr; ebenso nach der Karfreitagsliturgie um 15 Uhr und am Karsamstag ab 10 Uhr.



Erstkommunion 2006 Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder ist am So., 26. März 06, 9.45 Uhr. Am So., 30. April 2006, empfangen 39 Kinder unserer Pfarrei zum ersten Mal die heilige Kommunion. Um 9.45 Uhr ist festlicher Gottesdienst, um 18 Uhr ist Dankandacht.

Woche für das Leben Die Woche für das Leben 2006 vom 29. April bis 5. Mai 2006 wird am Samstag, den 29. April mit einem Ökumenischen Gottesdienst in Stuttgart eröffnet. Die Woche für das Leben 2006 will Mut machen zur Übernahme der gemeinsamen Verantwortung aller dafür, dass Kinder leben können.

Neues vom Kindergarten Der Pfarrgottesdienst am Sonntag, 19. März 2006, wird vom Kindergarten mitgestaltet. Da der Pfarrkindergarten momentan einen guten Zulauf hat, werden die Eltern gebeten, ihr Kind mindestens ein Jahr vor Eintritt in den Kindergarten anzumelden. Hinweis: Auch Kinder bis zur 2. Klasse werden betreut. Außerdem nimmt der Kindergarten Kinder ab 2½ Jahren auf.



Caritas Frühjahrssammlung

Unter dem Motto "Not sehen und handeln. Caritas" findet die Haussammlung vom 13. mit 19. März 2006 statt und die Kirchensammlung in den Gottesdiensten am Samstag, 11. März und Sonntag, 12. März 2006.

Kuchenverkauf Nach den Gottesdiensten am Samstag/Sonntag, 25/26. März 2006 bieten die Mitglieder des Pfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltung Kuchen zum Kauf an als Spende für unsere Paten-Missionsstation in Amaveni/Simbabwe.

Vorankündigungen

- Altennachmittag am So., 21. Mai 2006, um 14.00 Uhr im Pfarrzentrum
- Maiandachten: Am Mo., 1. Mai 06, ist Bittgang zum Marienehrenmal a. d. Max-Matheis-Str.; Beginn: 20.15 Uhr ab Pfarrkirche Bläser!
- **Firmung:** Am So., 28. Mai 2006, werden beim Firmgottesdienst um 9.45 Uhr 55 Firmkinder unserer Pfarrei durch H.H. Domkapitular Prälal Erich Baumann gefirmt.

SammelergebnisseKirchgeld:9652,00 €Adveniat:4462,96 € davon Haus Waldesruh:475,00 €Krippenopfer der Schulkinder:284,67 €Sternsinger:4210,83 €Tulpenverkauf für Leprakranke:570,00 €Dreikönigsopfer:275,26 €Wir sagen ein herzliches Vergelt's Gott!

Pfarrgemeinderatswahlen 2006

Am 11. und 12. März 2006 werden die neuen Mitglieder des Pfarrgemeinderates für die Jahre 2006 bis 2010 gewählt

Am Samstag, 04.03. und Sonntag,05.03.2006 werden sich die Kandidaten nach dem Gottesdienst vorstellen.

Wahlberechtigung: Es sind alle Katholiken wahlberechtigt, die in der Pfarrei ihren 1. Wohnsitz haben und gefirmt sind oder das 14. Lebensjahr vollendet haben. Katholiken, die nicht in der Pfarrei wohnen, aber aktiv am Leben in der Pfarrei teilnehmen, sind ebenfalls wahlberechtigt, wenn sie nachweisen, dass sie aus dem Wahlverzeichnis der zuständigen Wohnort-Pfarrei ausgetragen sind.

Richtige Stimmabgabe: Jeder Wähler hat 12 Stimmen. Es dürfen also nicht mehr als 12 Namen angekreuzt werden. Jeder Kandidat kann nur **eine** Stimme je Stimmzettel erhalten (nicht "häufeln").

Briefwahl: Wahlberechtigte, die am Wahltag verhindert sind, erhalten auf Antrag im Pfarrbüro Briefwahlunterlagen Der Wahlbrief muss bis spätestens Sonntag, den 12.3.2006 dem Pfarrbüro zugeleitet werden.

Wahllokal: Pfarrkirche

Wahlzeit: Samstag, 11.03.2006 16.00 -18.30 Uhr

Sonntag, 12.03.2006 9.00 -11.30 Uhr

... etwas bewirken!

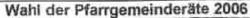
Der Pfarrgemeinderat

- bündelt aus Überzeugung die vielfältigen Ideen und Kräfte, die dem Aufbau der Gemeinde dienen.
- vertritt aus Überzeugung christliche Werte in der Öffentlichkeit. ^ setzt sich aus Überzeugung für die an den Rand der Gesellschaft gedrängten Menschen ein.
- greift aus Überzeugung auch ihre Anliegen auf.
- verkörpert aus Überzeugung eine lebendige Pfarrgemeinde



Die Sozialstation Caritas Passau-Stadt hat einen neuen Ansprechpartner für die Pfarrei Neustift: Schwester Hilde Künzel. Sie können sich bei Fragen gerne mit ihr in Verbindung setzen unter S72250 über die Sozialstation direkt: S501817







Asenbauer Rosmarie Einzelhandelskauffrau - 45 J Franz-Wimmer-Straße 42



Haiker Walter Schmied – 54 J. Höhenreuthweg 4



Heilmann Thomas Dipl.-Sportlehrer – 49 J. Senefelderstraße 32 a



Höcker Josef-Bernh. Lehrer, Magister – 33 J. Peter-Rosegger-Straße ?



Krassler Egon Architekt – 64 J. Peter-Rosegger-Straße 18



Kroiß Barbara Schülerin – 20 J. Blumenstraße 16



Lindner Christian Bankfachwirt – 30 J. Fürstenzeller Straße 5c



Mader Konrad Computeringenieur – 45 J. Drosselweg 2



Maly Konrad Schulleiter – 54 J. Greppenweg 8

Wahl der Pfarrgemeinderäte 2006



Moritz Renate Pensionistin – 54 J Bachterstraße 27



Nerl Heidemarie Hausfrau – 50 J Sencfelderstraße 36



Pößnecker Benedikt Schüler – 16 J. Westendstraße 8



Preuß Günter Wirtschaftsbernter – 41 J. Johann-Riederer-Straße 11



Süß Irene kfm Angestellte – 55). Brandweg 17



Waldherr Maria Hausfrau – 46 J. Hermann-Wösner-Straße 12



Winterstetter Franz Reinner - 69 1 Alte Poststraße 12



Wutz Max Renther - 64). Fürstenzeller Straße 3



Zauner Alois Rechtsanwalt - 55 J. Anzengruberstraße 10

Pfarrgemeinderäte sind Ehrenamtliche

Ehrenamtliche setzen einen nicht unerheblichen Teil ihrer Lebenszeit dafür ein, etwas für andere zu tun. Oft genug tragen sie dazu die Unkosten, etwa für Telefonate und Fahrten, die meistens die Freiwilligen nicht abrechnen. In Zeiten, in denen Slogans wie "Geiz ist geil" den Alltag durchdringen, bringen Ehrenamtliche ein heilsames Gegengewicht in die Welt: Sie tun etwas, das Sinn macht, Freude bereitet und anderen hilft.

Ehrenamtliche Frauen, Männer und Jugendliche, die nicht mit ihrem Engagement geizen, sind der viel zitierte "Sozialkitt" in unserer Gesellschaft. Ohne sie sähe es in unserem Land wirklich düster aus.



pfarrgemeinderatswahl.de

... gemeinsam!

Gemeinde lebt, wenn...

- sich alle Gläubigen von Jesus Christus selbst eingeladen wissen, aktiv und aus Überzeugung die Gemeinde zu gestalten.
- Seelsorge mehr ist als die Betreuung durch Priester, Diakone und hauptamtlich beschäftigte Laien
- in ihr die unterschiedlichen Fähigkeiten und Begabungen aller Getauften zum Tragen kommen
- in ihr die befreiende Botschaft Jesu Christi im Gottesdienst (Liturgie), in der Verkündigung (Martyria) und in Taten der Nächstenliebe (Diakonia) erfahren wird

Segnungsgottesdienst

Ouelle allen Segens ist".

Am Freitag, 24. März 2006, findet um 19.00 Uhr im Dom ein Segnungsgottesdienst mit dem H.H. Bischof Wilhelm Schraml statt. Dabei kann jeder nach dem Gottesdienst den persönlichen Segen durch Handauflegung empfangen und, wer es wünscht, dem segnenden Priester seine Sorgen und Bitten anvertrauen. "Weil Gott das Herz des Menschen segnet, kann dieses seinerseits Gott segnen und preisen, der die

Kirchenchor Neustift Folgende Mitglieder wurden für langjährige Mitwirkung im Kirchenchor geehrt: Höcker Josef für 15 Jahre und Höcker Angela für 16 Jahre (Bronze-Nadel); Metten Christoph für 28, Boshof Erika für 27 und Weinzierl Christa für 27 Jahre (Silber-Nadel).



Den schon früher Geehrten wurde nochmals Dank

ausgesprochen: Metten Elfried für 65 Jahre; Zischka Gertraud für 61 Jahre; Metten Irmengard für 56 Jahre; Krompaß Magdalena für 51 Jahre; Lieb Josef für 48 Jahre und Schaubschläger Renate für 44 Jahre.

Herr Studiendirektor i.R. Elfried Metten bekam den Ehrenbrief des Herrn Bischofs Wilhelm für seine über 36-jährige Chorleiter-Tätigkeit und den Organistendienst in der Pfarrei-Neustift.

Allen Sängerinnen und Sängern ein herzliches Vergelt's Gott!

Zeigen Sie Interesse am Pfarrleben! Gehen Sie zur Wahl: Sa/So. 11./12. März 2006



Stephanus-Plakette für Frau Elisabeth Reinl

Mit unermüdlichem, oft unbemerktem Einsatz für die Pfarrei ist Frau Reinl eine unbezahlbare Mitgestalterin des Pfarrlebens. Seit 1990 Mitglied des Pfarrgemeinderates, seit 1992 Vorsitzende des Frauenbundes, kümmert

sich um Feste und Feiern, um Vorträge im Rahmen der Erwachsenenbildung. Mit drei weiteren Helferinnen sorgt sie wöchentlich für den Blumenschmuck der Pfarrkirche. Ein Anliegen ist ihr immer auch die Bewirtung der Altennachmittage. Mit BGR Alois Schießl freuen wir uns über die Verleihung der höchsten bischöflichen Auszeichnung für Laien. In ihrer kontaktfreudigen, fröhlichen Art ist Elisabeth Reinl ein Vorbild als Mutter und Christin.

Karwoche - heilige Woche

Fr., 7. April 2006. 20.00 Uhr Stadtkreuzweg

Sa., 8. April 20069 Rosenkranz und Beichtgelegenheit: 18.00 Uhr

anschl. Gottesdienst und Palmbuschensegnung - Palm

buschenverkauf des Frauenkreises

Palmsonntag,. April 2006

9.45 Uhr Palmbuschensegnung - Prozession -

Gottesdienst mit den Bläsern

14.00 Uhr Kreuzwegandacht mit den Frauen

Karmontag, 10. April 2006

15.00 Uhr im Dom feierlicher Gottesdienst mit Weihe der

hl. Öle durch H.H. Bischof W. Schraml

19.00 Uhr Einkehrabend für Frauen

mit Sr. Mechthild im Pfarrzentrum

Kardienstag, 11. April 2006

8.30 Uhr Gottesdienst Karmittwoch, 12. April 2006

Gottesdienst in der Seniorenresidenz 15.30 Uhr 19.00 Uhr Bußandacht und Beichtgelegenheit

Gründonnerstag, 13. April 2006

16.30 -17.30 Uhr Beichtgelegenheit (Pfr. J. Gaillinger) Abendmahlfeier, Kommunion unter 19.00 Uhr beiden Gestalten, anschl. Anbetung

Karfreitag, 14. April 2006

9.30 - 10.00 Uhr Beichtgelegenheit

Kreuzwegandacht für Kinder 10.00 Uhr

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie - Chor - Anbetung

Karsamstag, 15. April 2006

Anbetung (Ministranten) 10.00 - 11.00 Uhr

Beichtgelegenheit (Pfr. J. Gaillinger) 14.00 -15.00 Uhr

Ostersonntag, 16. April 2006 Patrozinium unserer Kirche und Pfarrei: "Auferstehung Christi"

Auferstehgs.-Feier, Speisenweihe, Chor 6.00 Uhr festlicher Familiengottesdienst - Spei-9.45 Uhr

senweihe - Chor: Karisma

Ostermontag, 17. April 2006

9.45 Uhr festlicher Ostergottesdienst - Chor; Instrumente

15.30 Uhr Ostergottesdienst i. d. Seniorenresidenz - Speisenweihe

CHRISTUS IST AUFERSTANDEN. ER IST WIRKLICH AUFERSTANDEN. HALLELUJA!







| KDFB Fr., 3. Mārz 2006 | Weltgebetstag der Frauen Heining 15.00 Uhr |
|--|--|
| So., 19. März 2006. nach dem Gottesdienst | Fastenessen nach dem Gottesdienst; ich bitte Sie, liebe Frauen, am Samstag um 13.30 Uhr zur Vorbereitung ins Pfarrzentrum zu kommen. |
| So., 2. April 2006 | Frauenbundkreuzweg - 14.00 Uhr |
| Mo., 3. April 2006 19.00 Uhr | Dankgottesdienst aller Mitglieder; anschl. Jahreshauptversammlg. |
| Mo., 10 .April 2006 | Einkehrabend mit Schwester |
| 19.00 Uhr | Mechthild im Pfarrzentrum |
| Fr., 17. März 2006 April Mo., 8. Mai 2006 19.00 Uhr | Jahreshauptversammlung – um 19.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Versammlung im Pfarrsaal Besichtigung der Innstadt-Brauerei Bittgang nach Waldesruh; anschl. Einkehr im Gasthaus Schäfer |
| Mo., 13. März 2006 18.30 Uhr - Kirchplatz Mo., 3. April 2006 19.00 Uhr - Pfarrsaal Sa./So., 8./9, April 06 | Nachtwanderung zum Cafe Innsteg Palmbuschenbinden Palmbuschenverkauf (nach Einteilung) |
| Mo., 24. April 2006 18.30 Uhr- Kirchplatz | Jahresessen - Reindlessen "Apfelkoch" |
| Sa., 13. Mai 2006 | Raditour; Ziel und Zeit werden noch bekannt gegeben. |

Mutter-Kind-Gruppe: Fr. Manuela Wenninger 289887 -

Montag 9.30-11.00 Uhr - Pfarrzentrum

Mutter-Kind-Gruppe: Fr. Maria Waldherr \$283529/ Fr. Olivia Genal

283398 - Donnerstag 9.30 - 11 Uhr · Pfarrzentrum

Seniorenclub: 14-tägig; Donnerstag - 14.00 Uhr Hausfrauenvereinigung: jeden 1. Mittwoch im Monat, 14.00 Uhr



Plantbriefteam der Pfarmi Auferstehung Christi Passau-Neustift Drock: Larraß, Passan

Unsere Minis - von der Sternsinger-Aktion bis Ostern

- •,,Kinder schaffen was!" das war das Motto der heurigen Sternsingeraktion und unsere Ministranten, die am 3. Januar in 9 Gruppen durch unsere Pfarrei unterwegs waren, um den Segen an die Türen zu schreiben und um Spenden für Kinder in den armen Regionen unserer Welt zu sammeln, haben tatsächlich Erfreuliches geschafft. Knapp 4600 Euro haben sie ersungen und ergangen. Dafür gebührt unsern Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Begleitern unserer Ministranten herzlicher Dank, natürlich auch unseren Pfarrmitgliedern, die ihre Türen, Hände und Herzen für sie u. die Anliegen der Sternsinger-Aktion geöffnet und freigebig gespendet haben. Dank den Familien, die die Sternsinger mit Mittagessen kostenlos und freundlich bewirtet haben: Familie Kroiß, Pößnecker, Zauner, Kilger, Reitberger, Hödl, Schramm, Soutschek u. Haiker. Die verantwortlichen Begleiter: Philipp Weber, Benedikt Pößnecker, Katharina Zauner, Barbara Kroiß, Hr. Eckl; Frau Nebl, Seb. Hödl, Andreas Schramm, Florian Soutschek, Hr. Winterstetter.
- In der "Faschingszeit" stand mehr das Gesellige im Mittelpunkt der Gruppenstunden, Spiele, Kegelabend und Faschingsparty. Erfreulich war, dass unsere Jüngeren die Anbetungsstunde an Maria Lichtmess gebetsmäßig mitgestalteten.
- Für die Fastenzeit soll auch das Religiöse wieder einen starken Stellenwert haben: Mitgestaltung des Sonntagsgottesdienstes am Wochenende der PGR-Wahl, 11./12. März, Vorbereitung u. Gestaltung einer Kreuzweg-Meditation und Agapefeier. Die Jüngeren sind .am Karfreitag, 10 Uhr zum Kinderkreuzweg in die Kirche eingeladen, anschl. für alle Generalprobe für Karfreitag und die Osternacht. Das Verantwortlichen-Team mit Monika und Barbara Kroiß, Benedikt Pößnecker und Philipp Weber, Christina u. Sebastian Hödl und Pastoralreferent Max Seiler wünscht eine gute Zeit, erfüllende Aktionen u. bittet weiter um den zuverlässigen Ministrantendienst.

中本

Pfadfinder Zu einer guten Tradition ist es geworden, dass die Neustifter Pfadfinder in der Adventszeit die Senioren in den beiden Altenheimen St. Benedikt Waldesruh und Seniorenresidenz Neustift

besuchen. Die Wölflings- und Jungpfadfinderstufe erfreuten auch heuer wieder die Bewohner mit Liedern, Flötenstücken u. einem kleinen, selbstgebastelten Geschenk.

Firmlinge Prälat Erich Baumann, bis 2005 Dompfarrer, wird unseren 55 Firmlingen am **So., 28. Mai in unserer Pfarrkirche das Sakrament der Firmung** spenden. Unsere jungen Christen bereiten sich ja bereits seit November auf dieses Ereignis vor. Dazu wird auch zu folgenden Veranstaltungen herzlich eingeladen:

- Eltern- und Patenabend am Di 14.03. um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum
- Andacht zur Fastenzeit in der Seniorenresidenz Neustift am Do 16.03. in der Kapelle des Altenheimes.
- Verkauf von Eine-Welt-Waren durch die Firmlinge am Sa./So. 01 .702. 04. jeweils vor und nach den Gottesdiensten
- Kreuzweg der Kommunion- und Firmkinder am Do 06.04 in unserer Pfarrkirche
- Osterkerzenverk. d. Firmlinge: Ostersonntag, 16.04., 5.30 Uhr vor d. Kirche